

Europäische Expertenkommission trifft in der Ukraine ein

09.01.2009

In der Ukraine ist die erste Gruppe von europäischen Experten zur Überwachung des Transits von russischem Gas eingetroffen.

In der Ukraine ist die erste Gruppe von europäischen Experten zur Überwachung des Transits von russischem Gas eingetroffen.

Darüber wurde **UNIAN** vom Pressesprecher der Vertretung der Europäischen Kommission in der Ukraine, David Stulik, informiert.

Seinen Worten nach, werden die restlichen Experten in der Ukraine in den nächsten Stunden eintreffen.

Wie **UNIAN** informierte, hatte sich am 7. Januar die Premierministerin der Ukraine, Julia Timoschenko, an den Präsidenten der Europäischen Kommission, José Barroso, und die Kanzlern der Bundesrepublik Deutschland, Angela Merkel, mit der Bitte um Unterstützung ihrer Initiative zur Entsendung von technischen Experten der EU in die Ukraine, zur Untersuchung der Gründe der Unterbrechung der Lieferungen von russischem Erdgas in die Länder der Europäischen Union und der Feststellung der Verantwortung dafür, gebeten. Die Europäische Union hatte diesem Vorschlag zugestimmt.

Quelle: [UNIAN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 140

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.